Ressort: Auto/Motor

Opel beantragt Kurzarbeit in Rüsselsheim und Eisenach

Rüsselsheim, 17.07.2015, 17:13 Uhr

GDN - Opel wird Kurzarbeit in Rüsselsheim und Eisenach beantragen. Das teilte der Autokonzern am Freitagnachmittag mit.

Grund sei der Rückzug aus Russland und die weiter nur "moderate Entwicklung des gesamteuropäischen Fahrzeugmarktes". Daher müsse Opel seine Volumenplanung für einzelne Modelle an die Marktsituation "anpassen", hieß es. Bis Jahresende sollen in Eisenach 25 Tage und in Rüsselsheim 15 Tage Kurzarbeit beantragt werden. "Mit diesem Schritt werden die Lagerbestände und die damit verbundenen Kosten minimiert", so Opel. Der Autobauer hatte bereits im März angekündigt, sich nach dem jüngsten Absatzeinbruch vom russischen Automarkt zurückzuziehen. Die Automobilproduktion im Werk in Sankt Petersburg soll ganz stillgelegt und die Kooperationen mit russischen Autobauern weitgehend beendet werden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-57735/opel-beantragt-kurzarbeit-in-ruesselsheim-und-eisenach.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619